

19.06.2008

## **Antrag der CDU Fraktion: Ausschreibung für ein Betreibermodell "Moby Dick"**

Der Gemeinderat möge beschließen, dass sämtliche Vorbereitungen (inklusive eines Teilnehmerwettbewerbs) für eine rechtskonforme Ausschreibung über ein Betreibermodell für das „Moby Dick“ schnellstmöglich getroffen werden.

### **Antragsbegründung**

Die Berechnungen der Werkleitung zeigen eindeutig, dass finanzielle Verbesserungen eingetroffen sind, die jedoch bei weitem nicht ausreichen, um die Zukunftsfähigkeit unseres „Moby Dicks“ nachhaltig abzusichern (siehe Kalkulationen der Werksleitung vom 14.05.2008). Weitere aufgezeigte Handlungsoptionen zur Sicherung des Bades werden begrüßt und unter Prüfung der wirtschaftlichen Aspekte unterstützt, führen aber nach unserer Meinung nicht weit genug. Daher muss nun endlich die schon lange geforderte Ausschreibung konkret angegangen werden.

Nach dem auf Antrag der CDU-Fraktion gefassten Grundsatzbeschluss vom 25.10.2007 einen Ideenwettbewerb als Vorbereitung einer Ausschreibung zu starten, sind die Prüfungen aus Sicht der CDU in ausreichendem Maße erfolgt. Die immer noch bestehenden Fragen bzgl. der Rechtmäßigkeit des steuerlichen Querverbunds können nach unserer Sicht nicht in einem angemessenen Zeitraum vollständig geklärt werden. Wir vertrauen dabei auf die Große Koalition in Berlin, die die vom Bundesfinanzhof verworfene Rechtslage im Interesse der Kommunen wieder herstellen will. Würden wir die eindeutige Klärung der Rechtslage abwarten, wäre es wohl aufgrund der finanziellen Situation des Schwimmbades zu spät, um eine Ausschreibung zur weiteren finanziellen Genesung voran zu bringen.

Wir würden uns freuen, wenn der Gemeinderat dem Antrag der CDU zustimmen würde.